

Werben für die ostdeutsche Energiewende

Investorenveranstaltungen in Kanada und den USA

Berlin (gtai) - Am 13. und 15.06.2017 organisiert Germany Trade & Invest in Toronto und Los Angeles zwei Investorenveranstaltungen zur Vermarktung ostdeutscher Cleantechcluster. Begleitet wird die Reise von Iris Gleicke, der Beauftragten der Bundesregierung für die neuen Bundesländer.

Ostdeutschland hat sich als einer der weltweit führenden Standorte im Bereich Cleantech etabliert. "Mehr als 3000 Unternehmen generieren jährlich einen Umsatz von rund 31 Milliarden Euro. Im Mittelpunkt unserer diesjährigen Reise wird neben der Cleantech Initiative Deutschland auch das Projekt WindNODE stehen", sagt Peter Alltschekow, Bereichsleiter für die neuen Bundesländer bei Germany Trade & Invest.

Gerade das Projekt WindNODE dürfte als Modellregion für intelligente Energie auch das Interesse ausländischer Investoren wecken. Bereits heute kommen rund 45 Prozent des verbrauchten Stroms in der Region aus erneuerbaren Quellen. Als Schaufenster für intelligente Energie verbindet die Modellregion führende Partner der Energiewirtschaft und der IKT-Industrie mit vielfältigen Energienutzern aus Industrie, Gewerbe und Privathaushalten.

Während den Veranstaltungen werden Vertreter von WindNODE, der Cleantech Initiative Deutschland sowie von den Wirtschaftsförderungsgesellschaften aus Berlin, Sachsen und Sachsen-Anhalt Präsentationen halten und vor Ort Fragen von US-amerikanischen und kanadischen Unternehmen beantworten. .



Andreas Bilfinger | ©
GTAI/Illing & Vossbeck
Fotografie

KONTAKT

Andreas Bilfinger

☎ +49 30 200 099 173

📱 +49 151 171 500 12

✉ [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2019 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.